

# Onlineshop für Kunden

Logistikdienstleister Koch International vom Land Niedersachsen ausgezeichnet – Frachtpreis auf Knopfdruck



Der Logistikdienstleister Koch International ist vom Land als „Digitaler Ort Niedersachsen“ ausgezeichnet worden (siehe Kasten). Denn die Kunden des Mittelständlers aus Osnabrück können mittlerweile auf einer Onlineplattform in Sekundenschnelle und zu tagesaktuellen Konditionen die Preise für den Standardversand sowie für Zusatzleistungen abfragen.

Selbst eine Online-Abwicklung von Gefahrgutsendungen wird es geben. In Planung ist darüber hinaus die Aufschaltung der See- und Luftfracht sowie von Lösungen im Bereich der Lagerlogistik.

„Ein weiterer Meilenstein wird die Verknüpfung des Online-

shops mit unserem bereits vorhandenen Serviceportal sein. Damit verfolgen wir das Ziel, unsere administrativen Prozesse ganzheitlich zu digitalisieren“, sagt Schrage. Angefangen bei Marketing und Vertrieb über die Auftragsabwicklung bis hin zu nachgelagerten Prozessen wie Service, Abrechnung

und Packmittelverwaltung sei hier einiges im Entstehen.

Auch das Thema „Dynamic Pricing“ sei für die Zukunft angedacht. „Wir verfolgen das Ziel, mit auf künstlicher Intelligenz basierenden Werkzeugen auf interne und externe Parameter zu reagieren, um unsere Preise in Echtzeit entspre-

chend der aktuellen Marktsituation anzupassen“, erklärt Schrage. Die Auszeichnung des Landes als „Digitaler Ort Niedersachsen“ für Koch International in Osnabrück kommt daher keinesfalls von ungefähr.

Text: Carsten Nallinger |  
Fotos: Koch International





## „Derzeit sind über 3.000 Kunden in unserem Logistik-Shop registriert“

MARCEL SCHRAGE AUS DEM VERTRIEB VON KOCH INTERNATIONAL IN OSNABRÜCK

Für den sogenannten Logistik-Shop hat Koch International mit einem Start-up aus Cuxhaven kooperiert. Die Zusammenarbeit mit Leif-Hermann Lühmann, dem Gründer und CEO von Frachtklub, ist dabei über einen persönlichen Kontakt entstanden – genauer gesagt über die Spedition Lühmann in Cuxhaven. Frachtklub bietet eine White-Label-Lösung an, um die Automatisierung und Transparenz in der Logistik voranzutreiben. Diese Lösung wird dann dem jeweiligen Kunden angepasst – in diesem Fall Koch International.

„Die Basisversion wurde nach zwei Monaten Projektlaufzeit implementiert. Das war im Jahr 2018 zunächst für Stückgutsendungen“, berichtet Marcel Schrage aus dem Vertrieb von Koch International gegenüber trans aktuell. Seit Frühjahr 2019 können die Kunden auch Preise für nationale und internationale Teil- und Komplettladungen online berechnen. „Allerdings verstehen wir das Projekt als kontinuierlichen Verbesserungsprozess“, erläutert Schrage. Entsprechend gebe es in kurzen Intervallen Updates und somit einen monatlichen Fortschritt „in der technischen Entwicklung des Tools“.

### DER PREIS

- Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung hat die Auszeichnung „Digitale Orte Niedersachsen“ ins Leben gerufen.
- Ziel ist es, Initiativen, Projekte und Einrichtungen zu ehren, die sich mit ihrem Engagement im Kontext der Digitalisierung besonders verdient machen.

### Weiteres Wachstum

Die Rückmeldungen seien bislang durchweg positiv: „Derzeit sind über 3.000 Kunden in unserem Logistik-Shop registriert. Die Umsatzzahlen haben sich im Jahr 2019 im Vergleich zu 2018 verdoppelt. Und für 2020 planen wir weiteres Wachstum“, berichtet Schrage.

Das liegt unter anderem daran, dass sich der Logistiker ein ganz neues Marktsegment erschließen konnte: „Kunden, die sehr online-affin sind und möglichst schnell und unkompliziert eine Preisauskunft erhalten möchten, um den angefragten Transport im Anschluss direkt online zu beauftragen“, sagt Schrage. Insgesamt pro-

- „Digitalisierung ist kein Luxus, sondern die Basis künftigen Wohlstands“, erläutert Stefan Muhle, Staatssekretär im Niedersächsischen Wirtschaftsministerium, den Grund für diese Initiative.

gen, sagt Schrage. Insgesamt profitieren seiner Einschätzung nach besonders Kunden ohne feste Preisvereinbarungen (B2B- sowie B2C-Versand), Onlinehändler sowie auch Kleingewerbetreibende.

Im Logistik-Shop von Koch International soll sich laut Schrage aber auch künftig noch einiges tun: So sind etwa weitere Zusatzleistungen wie ein CO<sub>2</sub>-Ausgleich oder auch ein Live-Tracking der Sendung im Kommen. Des Weiteren ist eine Sofortzahlung per Paypal oder Kreditkarte angedacht.